



Kirchgemeindeversammlung 29. Mai 2024

Datum: Mittwoch, 29. Mai 2024

Dauer: 20:00 bis 21:30 Uhr

Ort: Kirchgemeindehaus

Vorsitz: Jürg Pfeiffer

Protokoll: Rosmarie Wettler

Traktanden

1. Baukostenabrechnung Instandsetzung Turmtechnik
2. Jahresrechnung 2023
3. Jahresbericht 2023
4. Wahl Delegierte/r Stadtsynode
5. Stand Legislaturziele 2022-2026
6. Mitteilungen der Kirchenpflege

Ablauf

19:30 Apéro

20:00 Beginn der Versammlung

Begrüssung

Neue Imagevideos der Kirchgemeinde werden vorgestellt.

Entschuldigungen

Für die heutige Versammlung haben sich entschuldigt:

Pfr. Christoph Stebler, Adrian Fassbind, Andreas Fürbringer, Markus Würzer, Kurt und Verena Werren.

Gäste / Nichtmitglieder (auf speziellen Plätzen)

Peter Huber, Livia Dutkiewicz, Irena Widmann.

Formelle Eröffnung

- Die Einladung zur Versammlung erfolgte durch die amtl. Publikation im Landboten Mitte April sowie im „chilefäischer“.
 - Die Akten liegen seit vier Wochen im Sekretariat auf und sind auf der Homepage einzusehen. Dies inklusive eines Beleuchtenden Berichtes, der Einblick in die einzelnen Traktanden gibt.
- Es gibt keine Einwände zur Einladung; die Versammlung ist beschlussfähig.

Wahl der Stimmenzähler

Zur Wahl werden vorgeschlagen:

- Bruno Heck und Ursula Bindschedler

Als Stimmenzähler gewählt sind:

	Name	Vorname	Adresse
1.	Heck	Bruno	Bacheggliweg 15B
2.	Bindschedler	Ursula	Landvogt-Waser-Str. 73

Feststellen der Stimmberechtigten

Anzahl Stimmberechtigte: 50 Personen

Traktanden

1. Baukostenabrechnung Instandsetzung Turmtechnik
2. Jahresrechnung 2023
3. Jahresbericht 2023
4. Wahl Delegierte/r Stadtsynode
5. Stand Legislaturziele 2022-2026
6. Mitteilungen der Kirchenpflege

Es liegen keine Anträge für Traktandenänderung vor.

1. Baukostenabrechnung Instandsetzung Turmtechnik

Die Schlussabrechnung der Instandsetzungsarbeiten der Turmtechnik liegt vor. Die Rechnung schliesst mit einer Kreditunterschreitung von CHF 28'698.75.

Die Schlussrechnung wird genehmigt.

2. Jahresrechnung 2023

Gutsverwalterin Miriam Wallier stellt die wichtigsten Zahlen vor: Die Rechnung 2023 schliesst mit einem Steuerzuteilungsbetrag exkl. Abschreibungen von Fr. 1'553'131.01 ab und ist damit gegenüber dem im Budget ausgewiesenen Steuerzuteilungsbetrag exkl. Abschreibungen (Fr. 1'536'500.00) um 1.1 % höher. Im Vergleich zur zugeteilten Quote von Fr. 1'458'936.00 resultiert eine Mehrausschöpfung von Fr. 94'195.01, was 6.5 % entspricht. Unsere Reserve schrumpft von CHF 383'141 auf CHF 288'945.

Die Kirchenpflege genehmigte die Jahresrechnung am 03.04.24. Die RPK besprach diese am 13.05.24 zusammen mit Miriam Wallier und Jürg Pfeiffer. Samuel Sönnichsen, Präsident der RPK, gibt von Seiten der RPK den Kommentar zur Jahresrechnung ab.

Ergebnis: Die Jahresrechnung 2023 wird angenommen.

3. Jahresbericht 2023

Der Jahresbericht 2023 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

4. Wahl Delegierte/r Stadtsynode STS

Wahl: Natalie König wird gewählt.

5. Stand Legislaturziele 2022-2026

- 1) Wir schaffen mehr Begegnungs- und Beziehungsräume (Zonen in bereits bestehenden Angeboten) -> «Götti/Gotti»: Elias Roth (Freiwilliger), Peter Huber (Kirchenpflege)
- 2) Wir lernen voneinander und leben miteinander -> «Götti/Gotti»: Natalie König (Kirchenpflege)
- 3) Wir ermöglichen Berührungspunkte und fördern Berührungslinien -> «Götti/Gotti»: Sandy Widmer (Sozialdiakonin Familie&Kinder) sowie Rosmarie Wettler (Kirchenpflege)

Schwerpunkt auf dem zweiten Legislaturziel. Natalie König, Ressort Migration, berichtet über das Zustandekommen einer Leistungsvereinbarung mit *Na(c)hbar*, die schon jahrelang mit MigrantInnen zusammenarbeiten und u.a. auch im KGH ihre Angebote durchführen.

6. Mitteilungen der Kirchenpflege

Personelle Veränderungen seit der letzten KGV im November 2023:

- Erweiterung des Pensums von Daniela Roth-Nater als Sozialdiakonin Migration seit 01.01.23.
- Anstellung von Sandy Widmer als Sozialdiakonin im Bereich Kinder/Familien seit 01.03.24.
- Ausblick: Pensionierung von Susanne Stoll, Sozialdiakonin Erwachsene per 30.09.24 und Anstellung von Stefan Hupf, Sozialdiakon, als ihr Nachfolger per 01.10.24.

Rücktritte in der Kirchenpflege:

- Eva Baumann-Neuhaus (Vizepräsidium und Aktuariat) trat per Ende März aus der KP aus.
- Miriam Wallier (Finanzen) wird per Ende Juni zurücktreten.

Aufgrund des Prozesses zu „Strukturellen Anpassungen unserer Organisation“ hat die KP entschieden, die Arbeiten vorerst intern abzudecken. Die Geschäftsordnung wurde an der Sitzung vom 22.05.24 aktualisiert.

- Andreas Fürbringer ist Vizepräsident und Aktuar.
- Die operative Arbeit in Sachen Finanzen übernehmen die Sekretariatsmitarbeiterinnen, Lisa Schmutz und Julia Mischler. Die Verantwortung für die Finanzen inklusive Budget liegt bei Jürg Pfeiffer.
- Das sogenannte Büro, welches jeweils die Geschäfte der KP vorbereitet, besteht aus einer Vertretung der KP (Jürg Pfeiffer, Präsidium), des Pfarrteams (Konventsleiter Pfr. Hans-Jürg Meyer) und der Angestellten (Oliver Rüegg, Sozialdiakon). Die gesetzliche Grundlage dafür bilden Art. 150 der Zürcher Kirchenordnung (Zuordnungsprinzip)

sowie Art. 18, Absatz e der neuen KGO (Festlegung der Organisation der Kirchgemeinde durch die Kirchenpflege).

- Oliver Rüegg wird neu bei jeder KP-Sitzung dabei sein. Das Pfarrteam hat entschieden, dass Pfrn. Irena Widmann und Pfrn. Sarah Roos sicher 1x/Quartal an den KP-Sitzungen dabei sind, Pfr. Christoph Stebler und Pfr. Hans-Jürg Meyer jedesmal.

Photovoltaik auf dem Dach des Kirchgemeindehauses

- Auftragsbestätigungen an die beteiligten Unternehmen sind versandt. Die Installation der Starkstrom-Anlagen erfolgt vom 15. bis 19. Juli 2024. Die Ausführung der PV-Installation erfolgt vom 17. September bis 18. Oktober 2024, dies u.a. mit Einbezug von Freiwilligen der Kirchgemeinde.

Ausblick:

- Freiwilligenfest am Fr, 27. September. Verabschiedung von Susanne Stoll am So, 29. September, Einsetzung von Stefan Hupf am So, 20. Oktober.

Fragen und Anregungen aus der Gemeinde:

Diese könnten nach Abschluss der Versammlung noch geäußert werden. Offizielle Anfragen sind keine eingegangen.

Formeller Schluss der Versammlung

Es gibt keine Einwände.

Es gelten folgende gesetzlichen Bestimmungen:

Rechtsinstanz ist die Bezirkskirchenpflege Winterthur, bei Wahlen der Bezirksrat.

Stimmrechtsrekurs innert 5 Tagen, im Übrigen (Gemeindebeschwerde) Rekurs innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung des Beschlusses gerechnet

Recht auf Protokolleinsicht: Das Protokoll liegt ab **Dienstag, 04.06.24 während 20 Tagen im Sekretariat zur Einsicht auf**. Ebenfalls wird es auf der Homepage aufgeschaltet.

Herzlichen Dank an den Hausdienst für das Bereitstellen des Apéro.

Herzlichen Dank für Ihr Erscheinen und Mitdenken an den Geschicken der Kirchgemeinde Seen. Guten Heimweg!

Für die Richtigkeit des Protokolls: Winterthur, 04.06.24

Die Protokollführerin:

Rosmarie Wettler

Der Präsident:

Jürg Pfeiffer